



## BUDGETBERICHT

Budget-Nr.:	<b>5470</b>
Bezeichnung:	<b>Öffentlicher Personennahverkehr</b>
Budget-Verantwortlicher:	<b>Martin Stappel, Fachbereich III, Umwelt, Energie, ÖPNV</b>
Zeitraum:	<b>1. Januar – 30. Juni 2021</b>

### I. Ausführungen/Erläuterungen durch den Budget-Verantwortlichen (für Ergebnishaushalt sowie Investitionsein- und -auszahlungen):

(z.B. insbesondere dann, wenn größere Abweichungen bei den Ertrags- und Aufwandspositionen bzw. Ein- und Auszahlungen inkl. der Investitionen absehbar sind; Bericht zur Abwicklung der veranschlagten Maßnahmen und ggf. Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen; Vorschau/Prognose zum Jahresende erstellen)

- 5110003 Bedingt durch die Folgen des Corona-Virus (Home-Office, Aussetzen der Arbeit, Kurzarbeit, 3. Lockdown) ist das Parkaufkommen auf dem Park&Ride-Platz nach wie vor auf deutlich niedrigerem Niveau als in früheren Jahren. Insbesondere der Verkauf von Jahreskarten ist 2021 deutlich eingebrochen.  
Im zweiten Halbjahr wird mit einer Verbesserung gerechnet, da einerseits die Corona-Zahlen auf niedrigem Niveau verharren und andererseits infolge der Sperrung der Salzachtalbrücke mit einer Verlagerung der Pendelbewegungen bei Berufspendelnden vom MIV zur Schiene gerechnet wird.  
Prognose zum Jahresende: 15.000 EUR.
- 5428000 Bedingt durch die Hygiene-Auflagen infolge des Corona-Virus ist der Betrieb des Bürgerbusses nach wie vor eingestellt. Aufgrund dessen konnten keine Werbetreibenden gefunden werden; auch Fahrgastspenden waren deshalb nicht zu verzeichnen.  
Prognose zum Jahresende: 0 EUR.
- 6055000 Aufgrund des noch eingestellten Bürgerbus-Betriebs wird der Treibstoffverbrauch deutlich niedriger ausfallen. Eine Wiederaufnahme des Betriebs wird jetzt angestrebt; dies setzt jedoch eine ausreichende Zahl an Fahrer/innen voraus, die aktuell nicht gegeben ist. Es müssen hier erst neue Freiwillige gefunden werden, die über einen entsprechenden Beförderungsschein verfügen. Dies gestaltet sich schwierig, da ca. 75 % der Interessierten die Prüfung zum Erhalt des Beförderungsscheins nicht bestehen.  
Prognose zum Jahresende: 1.000 EUR.
- 6131000 Aufgrund des noch eingestellten Bürgerbus-Betriebs wird die Entschädigung der ehrenamtlichen Fahrer deutlich niedriger ausfallen.  
Prognose zum Jahresende: 500 EUR.
- 7127000 Der Infrastrukturkostenausgleich für die ESWE-Linie 22 erfolgt in zwei Raten, wobei die 1. Rate im Juli abgerufen wird.  
Prognose zum Jahresende: 276.000 EUR.
- INV 5470301 Der Zahlungsplan der DB für den barrierefreien Ausbau der Verkehrsstation (Bahnhof) Nidderhausen ändert sich fortlaufend. Es wurde bereits wieder eine Verzögerung im Bauablauf mitgeteilt, die voraussichtlich auch zu Verzögerungen im Zahlungsfluss führen wird. Es liegt mittlerweile die 4. Kostenerhöhungsanzeige vor, die Mehrkosten im Zahlungsplan in Ge-

samthöhe von ca. 442.000 EUR beinhaltet. Aktuell gibt es Probleme mit dem Subunternehmen, das die Aufzüge installieren soll.

Prognose zum Jahresende: (gemäß aktuellem Zahlungsplan der DB vom 25.05.21)  
453.224 EUR

INV 5470306 Es handelt sich um einen Mittelansatz für den Erwerb von abschließbaren Fahrradboxen, der aus 2020 in 2021 übertragen wurde. Mittlerweile wird ein Gesamtkonzept für das Bahnhofsumfeld erarbeitet, in das die Errichtung von neuen Fahrrad-Abstellmöglichkeiten integriert ist. Ein Beschluss des Konzeptes ist noch nicht erfolgt; eine Umsetzung wird 2021 nicht mehr erfolgen.

Prognose zum Jahresende: 0 EUR

Niedernhausen, den 1. Oktober 2021



(Unterschrift Budget-Verantwortlicher)

## II. FD I/3 Finanzmanagement

(Finanzcontrolling, Plausibilitätsprüfung)

Die Ausführungen der Budgetbeauftragten erscheinen plausibel. Nach derzeitigem Stand wird die Budgetvorgabe eingehalten.

Niedernhausen, den 5. August 2021

Peter Franz  
Oberamtsrat

## III. Bürgermeister

## IV. Gemeindevorstand

## V. Haupt- und Finanzausschuss

## VII. Gemeindevertretung

## VIII. FD I/3 Finanzmanagement

### Anlagen

1. DV-Bericht „Sachkonten - Saldo mit Reservierungen“
2. DV-Bericht „Investitionsplan“